

Einladung zum 8. Klimaforum

„Schulen lernen von Schulen“ für Grundschulen in Stadt und Landkreis
Osnabrück zu den Themen „Klima, Biodiversität und Frieden“

im Rahmen des Netzwerks Klimabildung

des Vereins: BNE.OS (Bildung für nachhaltige Entwicklung, Osnabrück e.V.)

Am Donnerstag, den 31.08.23 von 15.30-18 Uhr

lädt die Erich-Kästner Grundschule in Hollage/ Wallenhorst ein und wir bieten Lehrkräften und Multiplikator:innen die Gelegenheit zu Austausch, Information und Vernetzung.



Programm:

15.30 Uhr: Beginn der Veranstaltung am Kinderbauernhof Voßgröne in Wallenhorst/ Hollage- Brockhausen, Im Felde 10

- **Fr. Ising (Bauerhof- und BNE- Beauftragte der EKS) und Herr Voßgröne erläutern ihre Idee und die Praxis des Kinderbauernhofs (Biodiversität erfahren)**

Die Erich-Kästner-Schule in Hollage bietet seit über sieben Jahren im Rahmen des Ganztagsangebots nachmittags die Arbeitsgemeinschaft „Kinderbauernhof“ an.

anschl. Wechsel zur Erich-Kästner Grundschule nach Hollage

16.15 Uhr: Start in der Erich-Kästner-Grundschule in Hollage

- **Kinderrechte an der Grundschule – ein Beitrag zur Friedens- und Demokratiebildung**
Referentin: Fr. Stüken (Schulleiterin Erich-Kästner- Grundschule, Hollage)
- **Klimaprojekte an der Grundschule und das Projekt: Plastikfasten und Plastikpiraten**
Referentin: Fr. Ising (BNE- Beauftragte der EKS)

Kleine Pause zum Austauschen

- **Gelebte Nachhaltigkeit in Schulen Estlands – ein erstaunlicher Bericht**
Referentin: Fr. Stüken (Schulleiterin EKS Hollage)

18:00 Uhr: Ende des Programms

bis ca. 18:30 Uhr: Gelegenheit zu Austausch und Vernetzung

➔ **Anmeldung bitte an:** info@klimabildung-os.de

Veranstaltungsorte:

Erich-Kästner-Grundschule Hollage/ Wallenhorst, Hollager Str. 125, 49134 Wallenhorst

Kinderbauernhof Voßgröne in Wallenhorst/ Hollage- Brockhausen, Im Felde 10



Netzwerk Klimabildung der Region Osnabrück



Dokumentation der Veranstaltung

Kinderbauernhof Voßgröne in Wallenhorst/ Hollage

Die Erich-Kästner-Schule in Hollage bietet seit über sieben Jahren im Rahmen des Ganztagsangebots nachmittags die Arbeitsgemeinschaft „Kinderbauernhof“ an. Der Kinderbauernhof ermöglicht den Kindern Biodiversität direkt zu erfahren in einem schön gelegenen Bauernhof mit Scheune, Gemüsegarten, Obstbäumen und Tierhaltung.

Die EKS bietet für alle Kinder nur 2 feste AG´s an: den Kinderbauernhof und die AG Schwimmen. Die anderen AG´s werden wöchentlich frei gewählt. Die AG Kinderbauernhof wird 2- stündig angeboten. Die Kinder gehen zu Fuß zum Bauernhof, wo Herr Voßgröne sie erwartet und verschiedene Aktivitäten anbietet. Die Kinder arbeiten mit den Tieren des Hofes (Schweine, Hühner), lernen Gartentätigkeiten, ernten Gemüse und Obst und verarbeiten sie.



Vortrag Frau Stüken: Nachhaltigkeit in Schulen Estlands:

Im Rahmen des ERASMUS-Programms hatte die Schulleiterin der EKS Hollage, Frau Stüken, die Gelegenheit, Schulen in Estland – und deren Bildungskonzepte – zu studieren. In ihrem Vortrag schilderte sie ihre überaus positiven Eindrücke vor allem in der Verknüpfung von Natur- und Umwelterfahrungen und Digitalisierung in verschiedenen Schulen. Stichworte waren dabei:

Handwerk und Digitalisierung: Verbindung Analog – Digital (viel Grün in der Schule/ den Klassen), organisierter Pflanzenmarkt; Angebot traditioneller Flechttechniken; Verwertung alter Dinge (alte Kinderbetten, Paletten etc.) für Pflanzenzucht etc.; Robotik „Robogarten“ Angebot in Klassensätzen; Plotter +3D-Drucker im Einsatz; Supportmitarbeiter für Digitales;

Herzensbildung: Komplimentebaum; „Lobwand“ für wertschätzende Kritik;

Gesundheit und Bewegung: viel Gelegenheit für die Kinder, sich zu bewegen (z.B. Hüpfkästchen, Yoga- Angebote, Springwettbewerb, etc.)

Inklusion: angestellte Logopädin sowie Heilpädagogin;



Beitrag zu Friedens- und Demokratiebildung an der EKS Hollage (Fr. Stüken):

Frau Stüken erläuterte das Projekt „Kinderrechte“ an der EKS. Es ist eine mehrstufiges, auf einen längeren Zeitraum angelegtes Gesamtprojekt für die Grundschule. Es geht dabei um Schulentwicklung sowie Beteiligungsmöglichkeiten der Kinder im Schulprozess.

Stichworte hierbei sind: Kinderrechte-AG, Beteiligung der Klassensprecher in der SV, Steuergruppe gemeinsam Lehrkräfte, Eltern und Grundschüler:innen, Projektwoche: „Ich mache mir die Schule, wie sie mir gefällt“; Mitsprache durch Abfragen z.B. „Safe Places“, Streitschlichter-Ausbildung; Wintermarkt der Kulturen statt Adventstag, SoLe (Soziales Lernen)-Stunden.

Klima- Umweltschutz: Als weiteres Projekt der Schule wurde das Plastik-fasten vorgestellt.

Bildungsmaterial: Während der Pause und im Anschluss an die Vorträge wurden Bildungsmaterialien vorgestellt, die im Projekt für den Einsatz in Grundschulen ausgeliehen werden kann.



Auslage und Vorstellung ausgewählter Bildungsmaterialien für den Einsatz in der Grundschule